



Jahresbericht 2014/15

1. 10 Jahre INTACT SCHWEIZ

Das Vereinsjahr 2014/2015 war geprägt von unserem 10-jährigen Vereinsjubiläum. Für die Organisation dieses Jubiläums gründeten wir im Sommer 2013 ein Organisationskomitee. Der INTACT SCHWEIZ Vorstand wurde dabei verstärkt durch Büttler Peter, Laupersdorf; Frei Salvetti Barabara, Olten und Kast Marlys, Olten.

Nach vielen Vorbereitungsarbeiten war es am 8. November 2014 endlich soweit: Im Beisein von Thomas Ebenezer, dem „Gründervater“ von INTACT und rund 120 Gästen, durften wir unsern 10. Geburtstag feiern.

**Benefizanlass
für Indien**

10 Jahre  INTACT SCHWEIZ

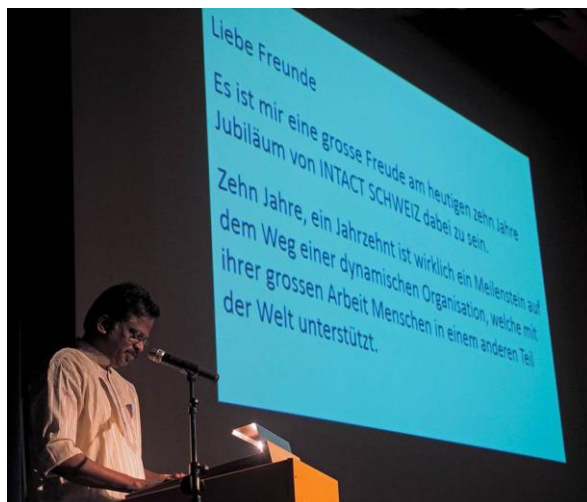
Samstag, 8. November 2014, 18.30 Uhr
Bienkensaal Oensingen

Konzert: Musical Chor der Kantonsschule Olten,
Ueli Trautweiler
Moderation: Tanja Baumberger, Oensingen
Eintritt: Fr. 95.-, Kinder bis 16 Jahre Fr. 50.-

Schweizer Apéro (Rapelli SA)
Indisches Buffet (Srnignags House, Derendingen)
Dessertbuffet, exkl. Getränke

Anmeldung:
www.intactschweiz.ch, 079 773 10 82 (Cornelia Misteli)

Nach einem reichhaltigen Apéro, gespendet von der Fa. Rapelli, begrüßte die Präsidentin Cornelia Misteli, die Gäste im festlich geschmückten Bienkensaal in Oensingen.



Anschliessend erläuterte Thomas Ebenezer mit eindrücklichen Worten, was die Unterstützung von INTACT SCHWEIZ für die Bergbevölkerung auf den Kalrajan Hills bedeutet.



Gespannt lauschten die Gäste den authentischen Worten unseres Gründers aus Indien. Im Anschluss an seine Ausführungen durften Elsbeth Scacchi, Gründerin von INTACT SCHWEIZ und Cornelia Misteli ein Geschenk entgegennehmen:



Ein Bild unseres Schulhauses mit allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrerinnen und Lehrern und allen Angestellten.

Die Moderatorin des Abends, Tanja Baumberger, interviewte anschliessend die Gründerin und heutige Projektleiterin von INTACT SCHWEIZ, Elsbeth Scacchi. Anhand von Bildern und Geschichten, wurden die Gäste über die 10-jährige Geschichte des Hilfswerkes und der aktuellen Projekte informiert.



Der gebürtige Inder Sebi Sing und seine Frau Regula Steinemann vom Restaurant Srignags in Derendingen, sorgten mit indischen Spezialitäten für das leibliche Wohl der Gäste.

Das abwechslungsreiche und köstliche Dessertbuffet wurde von allen OK Mitgliedern zubereitet.



Unter dem Motto: „Schweizer Jugendliche singen für indische Jugendliche“, unterhielt uns nach dem Essen der Musicalchor der Kantonsschule Olten.

Unter der Leitung von Ueli Trautweiler, wurden die Gäste abwechslungsweise in fröhliche und melancholische Stimmung versetzt und zum Schluss auch zum Mitsingen animiert.

Der Jubiläumsanlass war für uns ein grosser Erfolg. Dank den Eintrittten am Anlass selber, aber vor allem dank den vielen Sponsoren (siehe Auflistung), welche wir von unseren Projekten überzeugen konnten, dürfen wir uns über einen Gewinn von rund Fr. 36 000 freuen.

Jubiläums-Sponsoren

*Clientis Bank im Thal, Balsthal
Einwohnergemeinde, Oensingen
Garage Dubach , Oensingen
Lions Club Olten
Misteli Cornelia, Oensingen
Misteli Max, Oensingen
MC + H Wohlfahrtsstiftung, Neuendorf
Wyss Logistik AG, Kestenholz*

Co-Sponsoren

*Aare Elektroplan AG, Olten
ADAM Uhren-Bijouterie, Olten
Apotheke-Dorgerie Kurz, Trimbach
Crazy-Shop GmbH, Olten
Bruderer + Co. AG, Wangen
Elektro Fürst Holding AG, Hägendorf
Ernst Christ AG, Matzendorf
Fritschi Immobilien AG, Wangen
FT Fenstertechnik AG, Oensingen
Kohler Optik AG, Oensingen
Moser Hauswartung, Oensingen
Neuhaus Adrian, Langenthal
Nünlist AG, Egerkingen
Raimann + Partner AG, Trimbach
Reinhold Dörfliger AG, Egerkingen
Schenker Storen AG, Schönenwerd
VIKA GmbH, Trimbach
Weibel Corinne + Roland, Olten*

Sponsoren

*Adam Leonie, Olten
Adam Oliver, Genf
Bader Holzbau AG, Aedermannsdorf
Bernheim + Co AG, Olten
Bläsi Martin, Welschenrohr
Bloch Elisabeth, Olten
FLOX Schöne Dinge, Olten
Forensis Treuhand AG, Olten
Frei Salvetti Barbara, Olten
Freycon, Olten
Friedli-Adam Christine, Zürich
Gallati Dr. oec. Armin, Meggen
Gfeller Consulting, Oensingen
Pallas Kliniken AG, Olten
Salvetti Barbara, Olten
Sonderegger P. AG, Wangen bei Olten
Studer Immobilien Treuhand, Olten
Tramondi Sport + Werbung AG, Hägendorf
Vogt Peter + Ursi, Lostorf
Von Arx-Morger Hedwig, Olten
Wernle Heidi, Wisen
Zila Dr. Walter, Olten*

Naturalspenden

*Blumen von Arx, Olten
Blumen Tschan, Wiedlisbach
COPYQUICK AG, Olten
El Vino, Oensingen
Plüss Angela, Grafikerin, Oberbuchsiten
Rapelli AG, Stabio*



Ein ganz grosses Dankeschön an alle OK Mitglieder und an alle Helfer, die diesen Anlass und diesen sensationellen Erfolg ermöglicht haben.

2. Spenden

Im Jahr 2014 durften wir zudem zwei ganz besondere Spenden entgegennehmen:

Der Jugendfürsorgeverein Thal unterstützt INTACT SCHWEIZ

Anlässlich des 125 jährigen Jubiläums des Jugendfürsorgevereins Thal, durften wir eine grosszügige Spende von Fr. 6 000.- entgegennehmen.

Am 21. Mai 2014 fand im Beisein von INTACT SCHWEIZ Vorstandsmitgliedern die feierliche Checkübergabe statt.

Gesten und Taten statt vieler Worte

Der Jugendfürsorgeverein Thal unterstützt im Jubiläumsjahr zwei Projekte für Kinder

Im aussergewöhnlichen Rahmen fand die Jubiläums-Generalversammlung des Jugendfürsorgevereins Thal statt. Einst als Armenerschulungsinstitution gegründet, kann der Verein heuer sein 125-jähriges Bestehen feiern.

Eröffnet und musikalisch begleitet wurde die Jubiläums-Generalversammlung des Jugendfürsorgevereins Thal von Liedermacher Ruedi Stuber. Höhepunkte des Abends waren die Checkübergaben von je 6000 Franken an die Kita Falkenburg in Balsthal und die Organisation Intact Schweiz, die von der Balsthalerin Elsbeth Scacchi gegründet wurde.

Kita kauft robuste Spielsachen
Petra Meister von der Kita stellte den Betrieb vor, der am 1. Oktober 2013 eröffnet wurde. Sie erwähnte, wie wichtig dem Leiterteam das Wohlbefinden der Kinder sei. Werte wie Liebe, Respekt und Achtung würden im Vordergrund stehen. Das grosszügige Geschenk könne die Tagesküche gut gebrauchen, zum Beispiel für robuste Spielsachen und -geräte. Cornelia Misteli, Präsidentin von Intact Schweiz, überbrachte die Glückwünsche an den Jugendfürsorgeverein. Sie mahnte, wie wichtig es sei, auch an die Jugendlichen zu denken, die nicht auf

der Sonnenseite des Lebens stünden. Mit der Übernahme einer Projektpartnerschaft könne einem Kind ein Jahr lang die Ausbildungskosten bezahlt werden. Gleichzeitig würden unter anderem Gesundheits- und Hygieneprogramme sowie Beratungen bei der Familienplanung unterstützt. Intact ist auf den Kalrayan Hills in Tamil Nadu (Südin Indien) tätig.

Einzelfallhilfe steht im Vordergrund
Stephan Berger, Präsident des Jugendfürsorgevereins Thal, berichtete, dass im vergangenen Vereinsjahr acht Gesu-

che mit einem Gesamtbetrag von rund 7500 Franken gutgeheissen wurden. Er erwähnte, dass sich der heutige Zweck des gemeinnützigen Vereins auf die finanzielle Einzelfallhilfe in schwierigen familiären Situationen konzentriert habe. Trotz eines gut ausgebauten sozialen Netzwerkes komme es immer wieder zu Härtefällen, in denen der Jugendfürsorgeverein gezielt Hilfe leisten könne.

Aufforderung an die Anwesenden
Gehrt wurde Roland Müller, der seit 1988 im Vorstand tätig war und in die-

sem Jahr seine Demission eingereicht hatte. Gedankt wurde dem Vizepräsidenten Fritz Dietiker, der die Vereinsgeschichte dokumentiert und gut verständlich zusammengefasst hat. Die Kassierin Margot Latscha bewies mit der Präsentation der Jahresrechnung, dass der Verein weiterhin finanzielle Hilfe leisten kann. Aus diesem Grund forderte Präsident Berger die Anwesenden auf, den Verantwortlichen des Vereins Meldung zu erstatten, wenn Menschen eine finanzielle Unterstützung dringend nötig hätten.

ZUG

PWB



Der Lions Club Olten spendet

Die nächste riesige Überraschung erwartete uns am 3. September 2014.

Dank dem Engagement von Regina und Hanspeter Keller, durfte INTACT SCHWEIZ am Charity-Turnier des Golfclubs Heidental, der Lions Clubs Olten, Wartenfels und Aareland auf dem Golfplatz im Heidental Stüsslingen, Spielerinnen und Spieler zum Putten einladen.



Pro Abschlag wurden 10 Franken, für drei Abschläge 20 Franken bezahlt. Für die erfolgreichen Golfspieler, welche den Ball in das vorgeschriebene Loch versenken konnten, wurden von der Fa. Brunner AG in Gretzenbach Magnum-Flaschen Rotwein gespendet. Auf diese Weise wurden ca. Fr. 1 000.- für INTACT eingenommen. Zusätzlich ging der Erlös der von Patoro Zigarren Olten gespendeten Zigarren an INTACT.



Der Lions Club Olten hat unsere Einnahmen sehr grosszügig aufgestockt. Beim abendlichen Dinner durfte Elsbeth Scacchi vom Präsidenten des Lions Clubs Olten Reto Bachmann, einen Scheck von Fr. 3'000 entgegennehmen.

Wir danken Dani Blaser, dem Initianten der Aktion, allen Beteiligten, den Lions Clubs, den Sponsoren und allen Spielern ganz herzlich für die Einsätze.

Vielen lieben Dank an Regina und Hanspeter Keller für das Organisieren und Ermöglichen dieses tollen Anlasses.

Nebst vielen kleineren und grösseren Spenden von Privaten und Firmen, konnten wir uns 2014/15 über folgende spezielle Spenden freuen:

- Die Gemeinde Starrkirch-Wil unterstützte uns bereits zum siebten Mal und spendete uns von ihrem Beitrag an Entwicklungshilfe Fr. 2 000.-.
- Familie Hunziker aus Oensingen entschied sich, zusammen mit ihren drei Söhnen und deren Familien, auf Weihnachtsgeschenke zu verzichten und schenkte uns stattdessen Fr. 800.-
- Schon seit ein paar Jahren führt das röm. kath. Pfarramt Balsthal für uns einmal pro Jahr eine Kollekte durch. Der Erlös betrug dieses Jahr Fr. 360.-
- Das kath. Pfarramt von Holderbank überwies uns den Erlös aus einem Opfer-einzug von Fr. 200.-.
- Zudem dürfen wir uns schon seit Jahren über folgenden treue Spender freuen:

Adrian Welte, Fr. 360.- pro Jahr

Ludwina Ardenghi, Fr. 360.- pro Jahr

Christoph Fischer, Fr. 600.- pro Jahr

Insgesamt erhielten wir in diesem Vereinsjahr rund Fr. 10'000.- allgemeine Spenden.

3. Homepage

Ein grosser Erfolg dieses Vereinsjahres ist unsere neu gestaltete Homepage. Dank dem Engagement von Patrick Schiele können wir uns nun über eine aktuelle und übersichtliche Homepage freuen. Patrick leistet seine Arbeit sozusagen für einen Unkostenbeitrag von Fr. 1 700, obwohl seine Arbeit mind. Fr. 5 000.- wert ist. Herzlichen Dank für diese tolle Arbeit und die grosszügige Spende.

4. Patenschaften

Ab 2012 werden keine persönlichen Patenschaften mehr für ein bestimmtes Kind abgeschlossen.

Mit dem Patenschaftsbeitrag von Fr. 210.- wird einem Kind während eines Jahres der Schulbesuch, das Schulmaterial, die Schuluniform sowie allfällige medizinische Hilfe und falls nötig, Verpflegung und Übernachtungsmöglichkeit im Hostel finanziert.

Mit dem Bezahlen der Projektpatenschaft werden die Paten Mitglied von INTACT SCHWEIZ und erhalten im Rahmen der Generalversammlung das statutarische Stimmrecht.

Zurzeit wird INTACT SCHWEIZ von 170 Paten mit insgesamt 214 Patenschaften unterstützt.

5. INTACT SCHWEIZ Campus

Im INTACT SCHWEIZ Campus werden rund 190 Schüler unterrichtet und rund 40 Mädchen wohnen in unserem Hostel.

(siehe dazu Jahresbericht Projektleiterin Indien, Elsbeth Scacchi)

6. INTACT SCHWEIZ Team 2014/15

Das INTACT SCHWEIZ Team setzte sich im letzten Jahr folgendermassen zusammen:

Cornelia Misteli, Präsidentin
Vakant Vize-Präsidentin
Elsbeth Scacchi, Projektleiterin Indien
Regina Keller, Patenschaften
Renate Hafner Dietschi, Aktuarin
Cécile Raimann, Buchhaltung
Simone Schiele, Archiv, Werbematerial
Edith Adam

Patrick Schiele, Homepage

Heidy Galasse
Gabriela Misteli
Asha Scacchi
Sepp Scacchi

Daniel Dietschi, Revisor
Martin Gröli, Revisor

6. Ziele für 2015/2016

Es war unser Ziel, aus dem Erlös des Jubiläums und den bisherigen Rückstellungen unser Schulhaus aufstocken zu können. Wir freuen uns, dass wir dieses Ziel nun erreicht haben und nach verschiedenen Abklärungen und Planungen mit dem Erweiterungsbau beginnen können.

Das Jahr 2014/15 war ein sehr intensives Vereinsjahr. Ich bedanke mich beim gesamten INTACT Team und dem Jubiläums-OK für das überaus grosse Engagement und den Teamgeist, damit ein so anspruchsvolles, aber auch erfolgreiches Jahr möglich wurde.

„Zusammenkommen ist ein Beginn;
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“

Henry Ford

Vielen lieben Dank für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen.

Cornelia Misteli-Peier

Präsidentin INTACT SCHWEIZ

Oensingen, 12. Mai 2015